

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Grevesmühlen**

---

**Sitzungstermin:** Montag, 16.10.2017  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Bürgerbahnhof, Grevesmühlen, Am Bahnhof 1

---

#### **Anwesende Mitglieder**

##### *Vorsitz*

Herr Maik Faasch

##### *Mitglieder*

Frau Renate Bruhn

Herr Ralf Grote

Frau Heidrun Lange

Herr Sven Schiffner

Frau Marlis Scholz

Herr Thomas Winter

##### *Verwaltung*

Frau Cornelia Herpich

Frau Kristine Lenschow

##### *Gäste*

Herr Dr. Udo Brockmann

Frau Jana Franke

Herr Lars Prahler Bürgermeister

#### **Abwesend**

##### *Mitglieder*

Herr Uwe Bendiks

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Bestätigung der Tagesordnung

- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.08.2017
- 4.1 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 17.08.2017
- 5 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Stadt Grevesmühlen  
Vorlage: VO/12SV/2010-047-0
- 6 Jährlicher Bericht des Vorsitzenden des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung  
Vorlage: VO/12SV/2017-870
- 7 Verwaltungsumlage 2016  
Vorlage: VO/12SV/2017-875
- 8 1. Nachtragshaushaltssatzung/Nachtragshaushaltsplan 2017 der Stadt Grevesmühlen  
Vorlage: VO/12SV/2017-880
- 9 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2012  
Vorlage: VO/12SV/2017-883
- 10 Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012  
Vorlage: VO/12SV/2017-884
- 11 Anfragen und Mitteilungen

#### **Nichtöffentlicher Teil**

- 12 Erlass von Erbbauzinsen Sportverein "Blau Weiß"  
Vorlage: VO/12SV/2017-877
- 13 Erwerb des Flurstücks 304, Flur 8, Gemarkung Grevesmühlen  
Vorlage: VO/12SV/2017-878
- 14 Erwerb des Flurstücks 37, Flur 12, Gemarkung Grevesmühlen  
Vorlage: VO/12SV/2017-879
- 15 Tausch einer Teilfläche aus dem Flurstück 86/4 der Flur 14, Gem. Grevesmühlen  
Vorlage: VO/12SV/2017-886
- 16 Informationen und Sonstiges

#### **Öffentlicher Teil**

- 17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

#### **Protokoll:**

#### **Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Faasch, eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 7 Ausschussmitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

## zu 2 Einwohnerfragestunde

- keine Anfragen -

## zu 3 Bestätigung der Tagesordnung

Es wird angemerkt, das in der Tagesordnung das aktuelle Sitzungsdatum noch geändert werden muss, die Tagesordnung wird ansonsten einstimmig bestätigt.

### Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 7  
Nein- Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

## zu 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.08.2017

Über die Sitzungsniederschrift wird abgestimmt.

### Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 6  
Nein- Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

## zu 4.1 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 17.08.2017

Über die Sitzungsniederschrift wird abgestimmt.

### Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 6  
Nein- Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

## zu 5 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Stadt Grevesmühlen Vorlage: VO/12SV/2010-047-0

Frau Lenschow teilt mit, dass die Vorlage bereits im Hauptausschuss, Kultur- und Sozialausschuss und im Bauausschuss diskutiert wurde. Die weiterhin auflaufenden Fehlbeträge des Ergebnishaushaltes, sowie die drohende fehlende Liquidität des Finanzhaushaltes machen es erforderlich, neben den bereits beschlossenen Maßnahmen zusätzliches Einsparpotential zu erschließen. Sie erläutert die einzelnen Maßnahmen.

- F 2018 – 1 Anpassung der Pachten für Gärten und Garagen
- F 2018 – 2 Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A
- F 2018 – 3 Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B
- F 2018 – 4 Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer
- F 2018 – 5 Überprüfung der Mitgliedschaften der Stadt Grevesmühlen

Herr Grothe spricht die Vertreterin der Presse in diesem Zusammenhang auf eine Veröffentlichung in der Tageszeitung an. Hier ging es sinngemäß um die Darstellung, dass Steuern erhöht würden um die „Piraten“ zu unterstützen. Es wird eine Klarstellung verlangt.

Herr Faasch teilt den Anwesenden die Änderungswünsche der CDU und SPD Fraktionen mit:

F 2018 – 1 Anpassung der Pachten für Gärten **keine Anhebung** für Garagen **eine Anhebung auf 204 €**

F 2018 – 2 Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A **auf 334 v.H.**

F 2018 – 3 Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B **auf 400 v.H.**

F 2018 – 4 Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer **auf 365 v.H.**

Frau Lange teilt mit, dass die SPD für die Maßnahme

F 2018 – 1 Anpassung der Pachten für Gärten und Garagen **eine Anhebung auf 240 € bei den Garagenpachten befürwortet.**

Herr Schiffner erbittet nochmals Erläuterung warum es einer Fortschreibung bedarf und bittet um Ergänzung bzgl. des geografischen Umfeldes in der Vorlage zur Stadtvertretung.

Frau Lenschow verweist auf den nicht ausgeglichenen Haushalt, es wurden Maßnahmen zurückgestellt, Sanierungsbedarf liegt jedoch vor. Ein direkter Vergleich mit den Umlandgemeinden ist so nicht möglich, da diese anders strukturiert sind und in ihrer Größe sich von der Stadt Grevesmühlen doch sehr unterscheiden. Die sachliche Grundlage bleibt der Durchschnitt der Landeshebesätze.

Rückblickend auf 2016 kann man von einem einmalig guten Jahr sprechen, bedingt durch die Gewerbesteuereinnahmen. In 2017 kommt es aber zu erheblichen Gewerbesteuerzahlungen und auch die freiwilligen Leistungen von derzeit knapp 1 Millionen Euro sollten nicht unerwähnt bleiben so Herr Prahler.

Er geht noch im Einzelnen auf die verschiedenen Mitgliedschaften ein und erläutert diese.

Auch zu den zu erwartenden Gewinnausschüttungen der Töchtergesellschaften äußert Herr Prahler sich.

Herr Faasch macht den Vorschlag, den Änderungsvorschlag zurückzunehmen, im morgigen Hauptausschuss die Maßnahmen nochmals gemeinsam zu besprechen und dann einen Mehrheitsbeschluss für die Stadtvertretung zu erwirken. Über die Vorlage, sowie sie von der Verwaltung eingebracht wurde, wird abgestimmt.

#### **Sachverhalt:**

Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss lehnt den Beschluss in dieser Form ab, es wird keine Empfehlung an die Stadtvertretung gegeben.

Die Stadtvertretung beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2018 und die Finanzplanjahre 2019 bis 2021.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja- Stimmen: 1

Nein- Stimmen: 6

Enthaltungen: 0

**ausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land  
über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung  
Vorlage: VO/12SV/2017-870**

Sachverhalt:

Der Vorsitzende des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen – Land legt hiermit seinen jährlichen Bericht über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung vor.

Gemäß § 3 Absatz 3 des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993, zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720) berichtet der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses einmal jährlich schriftlich der Stadt-/Gemeindevertretung über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung. Dem Bürgermeister ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Der Bericht ist unverzüglich nach der Kenntnisnahme durch die Stadt-/Gemeindevertretung an sieben Werktagen bei der Verwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich auszulegen und kann im Übrigen bei der Verwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. In einer vorangegangenen öffentlichen Bekanntmachung ist auf Ort und Zeit der Auslegung hinzuweisen.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**zu 7      Verwaltungsumlage 2016  
Vorlage: VO/12SV/2017-875**

Frau Lenschow erläutert das Abrechnungsverfahren und teilt mit, dass an das Amt 7.361,03 € zu erstatten sind.

**Sachverhalt:**

Die entsprechend anliegender Aufstellung ermittelte Verwaltungsumlage für das Jahr 2016 beträgt 1.200.038,97 Euro.

Bei der Berechnung der Verwaltungsumlage wurden alle umlagefähigen Kosten entsprechend der Anpassung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Stadt Grevesmühlen und dem Amt Grevesmühlen-Land (Beschluss VO/00AA/2011-011 vom 12.12.2011) zugrunde gelegt. Gegengerechnet wurden alle Erträge aus Verwaltungsgebühren, zweckgebundene Erstattungen oder solche Kosten, die anderen städtischen Aufgaben zuzuordnen sind.

Die nach Abzug aller vorgenannten Positionen verbleibenden Kosten wurden gemäß der im Beschluss Nr. 05-02/06 des Amtsausschusses vom 26.06.2006 und o.g. Anpassung festgelegten Schlüssel bzw. Prozentsätze für die einzelnen Kostengruppen (Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten, Sachkosten, Personalkosten und EDV) ermittelt. Dabei wurde jedes einzelne Produktsachkonto nochmals im Detail betrachtet.

Die Verwaltungsumlage wurde im Haushalt 2016 mit 1.207.400 Euro geplant, die als Abschläge geleistet wurden. Somit ergibt sich eine Erstattung an das Amt in Höhe von 7.361,03 Euro.

Die Abrechnung wurde durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss in der Sitzung am 17.08.2017 geprüft, die Berechnung für korrekt befunden und dem Amtsausschuss zur Beschlussfassung empfohlen. Das Prüfergebnis ist dem Finanzausschuss der Stadt zur Kenntnis zu geben.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis

<b>zu 8</b>	<b>1. Nachtragshaushaltssatzung/Nachtragshaushaltsplan 2017 der Stadt Grevesmühlen</b> <b>Vorlage: VO/12SV/2017-880</b>
-------------	--

Frau Lenschow teilt mit, dass noch keine Genehmigung für den Haushalt 2017 durch die Rechtsaufsichtsbehörde erteilt wurde.

Der 1. Nachtragshaushalt der Stadt Grevesmühlen weist im Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von -2.184.000 Euro aus, welcher sich gegenüber der ursprünglichen Haushaltsplanung erheblich erhöht hat. Dies ist hauptsächlich den hohen Gewerbesteuerzurückzahlungen geschuldet. Jedoch konnte durch Einsparungen in anderen Bereichen, insbesondere im investiven Bereich und Erzielung von Mehrerträgen die Haushaltslage etwas entschärft werden. Der Jahresfehlbetrag vermindert sich in den Folgejahren nach den derzeit vorliegenden Anmeldungen. Der Finanzhaushalt weist einen Finanzmittelfehlbetrag von -1.777.100 Euro aus. Die zusätzlich berücksichtigten Investitionen werden aus Einsparungen zum Teil aus Aufwendungen (z.B. Abbruchkosten), durch nicht mehr benötigte Haushaltsausgabereste, zusätzliche Zuwendungen und Verkäufe und einer zusätzlichen Kreditaufnahme von 500.000 Euro finanziert. 2017 werden voraussichtlich keine Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit erforderlich. Bereits ab dem Jahr 2018 verfügt die Stadt über keine ausreichenden finanziellen Mittel mehr, muss also weitere Kredite für Investitionen und ggfs. erstmalig auch Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aufnehmen.

Zur Stadtvertreterversammlung werden noch Änderungen eingearbeitet. Herr Prahler erläutert die Mehrkosten für den Parkplatz Lustgarten.

**Sachverhalt:**

Gemäß den Bestimmungen des § 48 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern hat die Stadt unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen sowie bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen.

Nachtragssatzung und Nachtragsplan werden im Vorbericht erläutert.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2017.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja- Stimmen: 7  
Nein- Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

<b>zu 9</b>	<b>Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2012</b> <b>Vorlage: VO/12SV/2017-883</b>
-------------	--

Frau Lenschow informiert, dass der Beschluss vorbehaltlich der Prüfungen durch den Rechnungsprüfungsausschuss zu fassen ist, da die abschließende Sitzung erst am 18.10.17 stattfindet. Die bereits erfolgten Prüfungen wiesen keine Beanstandungen auf.

Der Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2013 soll im Dezember noch in die Sitzung der Stadtvertretung gegeben werden.

Herr Schiffner äußert sich positiv über die zusammengefasste Darstellung der wesentlichen Daten des Jahresabschlusses.

#### **Sachverhalt:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2012 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht inkl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 18.10.2017 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2012 i. d. F. vom 01.09.2017 zu empfehlen.

#### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

1. Die Stadtvertretung Grevesmühlen stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2012 i. d. F. vom 01.09.2017 fest.
2. Es entsteht ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 497.890,14 Euro, der in das Jahr 2013 als Ergebnisvortrag zu übertragen ist. Der Ergebnisvortrag saldiert sich nunmehr auf 535.393,06 Euro.
3. Für außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 50.000,00 Euro und Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 99.919,77 Euro im Rahmen des Jahresabschlusses wird die Notwendigkeit anerkannt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja- Stimmen: 6  
Nein- Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

<b>zu 10 Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012 Vorlage: VO/12SV/2017-884</b>
--

#### **Sachverhalt:**

Gemäß § 60 KV M-V hat die Stadtvertretung über die Entlastung des Bürgermeisters zu entscheiden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2012 i. d. F. vom 01.09.2017 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk

erteilt. Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks ist der Vorlage „Feststellung des Jahresabschlusses“ beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 18.10.2017 beschlossen, der Stadtvertretung die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012 zu empfehlen.

#### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja- Stimmen: 7

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

### **zu 11 Anfragen und Mitteilungen**

Frau Scholz möchte wissen, ob für das Markant Gebäude eine Verwendung geplant ist. Das Gebäude und dessen Umfeld würden zunehmend verdrecken. Herr Prahler steht mit dem Eigentümer in Kontakt, dieser ist informiert und es wurde auch auf die Missstände hingewiesen. Das Objekt soll auch auf der Immobilienseite der Stadt mit angeboten werden. Herr Schiffner bittet zur Kulturnacht wenigstens die Treppe am Gebäude zu säubern. Er erkundigt sich nach dem neuen Termin für die Budgetdiskussion zum Haushalt 2018. Frau Lenschow teilt mit, dass die Besprechung erst Anfang 2018 stattfinden soll. Momentan gibt es noch keine Einwohnerzahlen und damit fehlt eine entscheidende Berechnungsgrundlage. Herr Prahler ist für eine Diskussion zu diesem Thema im Hauptausschuss.

Herr Grothe spricht die defekte Straßenbeleuchtung Straße des Friedens / Wasserturm an. Der Bürgermeister teilt mit, dass es hier um einen Kabelbruch geht, welcher mittels Messwagen lokalisiert werden muss, das Problem sollte dann behoben werden.

In der Wismarschen Straße ist auf den Parkflächen und der Straße verstärkter Grünwuchs zu beobachten, Herr Grothe bittet sich dies anzuschauen und Abhilfe zu schaffen. Der Bürgermeister teilt dazu mit, dass die Reinigungspflicht an die Bürger übergegangen ist mit der neuen Satzung. Man wird seitens der Verwaltung aber sich das Problem vor Ort anschauen.

### **zu 17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Der Ausschussvorsitzende gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

zu 12

Erlass von Erbbauzinsen Sportverein "Blau Weiß"

Vorlage: VO/12SV/2017-877 Dem Beschluss zum Erlass wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 7      Nein- Stimmen: 0      Enthaltungen: 0

zu 13

Erwerb des Flurstücks 304, Flur 8, Gemarkung Grevesmühlen

Vorlage: VO/12SV/2017-878 Dem Beschluss zum Erwerb wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 7      Nein- Stimmen: 0      Enthaltungen: 0

zu 14

Erwerb des Flurstücks 37, Flur 12, Gemarkung Grevesmühlen

Vorlage: VO/12SV/2017-879 Dem Beschluss zum Erwerb wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 7      Nein- Stimmen: 0      Enthaltungen: 0

zu 15

Tausch einer Teilfläche aus dem Flurstück 86/4 der Flur 14, Gem. Grevesmühlen

Vorlage: VO/12SV/2017-886 Dem Beschluss zum Tausch wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 7      Nein- Stimmen: 0      Enthaltungen: 0

Maik Faasch  
Ausschussvorsitzender

Elke Dankert  
Protokollant/in